



SmartRelais 3 Advanced



Digitaler Türbeschlag



Digitaler Zylinder



Digitales Schrankschloss SmartLocker



KEYLESS WORLD

Zutritt bei der Feuerwehr digital managen



The finest in keyless security

Simons Voss
technologies

Digital Schließen kurz und knapp erklärt

// Digitaler „Schlüssel“

Ihren dicken Schlüsselbund können Sie getrost vergessen: Wenn Sie digital schließen, sind alle Zutrittsberechtigungen auf einem einzigen Identmedium gespeichert. Das kann ein Transponder, eine SmartCard, eine PinCode-Tastatur oder sogar Ihr Smartphone sein.

// Kabelfreie Montage

Mechanischer Schließzylinder raus, digitaler Schließzylinder rein! Beide haben die gleichen mechanischen Elemente, sodass der mechanische Zylinder einfach ausgetauscht werden kann. Der Einbau des digitalen Zylinders erfolgt kabelfrei, ohne Bohren und ohne die Tür zu beschädigen.

// Schranken, Rolltore

Alle Zugänge ohne „Schloss“ werden durch SmartRelais gesichert. Diese schalten z.B. die Schranke zum Parkplatz oder das Rolltor der Fahrzeughalle.

// Sicherung von Spinden und Schränken

Statten Sie jegliche Schränke mit SmartLocker aus und schützen Sie Einsatzpläne, Materialien und Spinde vor unberechtigtem Zugriff.

// Locking-System-Management

In der Schließplan-Software legen Sie fest, wer wann wo Zutritt hat. Alle Komponenten und Zutrittsrechte werden dort komfortabel verwaltet.

SIE REGELN IHREN EINSATZ. WIR REGELN DIE ZUTRITTSRECHTE.

// Alarmfallsteuerung

Digitale Schließzylinder können im Einsatzfall auf Basis eines Eingangssignals, das von der Leitstelle gesendet wird, dauerhaft eingekuppelt werden. Die Tür ist dann ohne ein Identmedium zu öffnen. Dies kann einzelne Türen oder ganze Bereiche betreffen, wie etwa die Rolll Tore der Fahrzeughalle, die dann automatisch hochgefahren werden.

// Einfache Vergabe von Zutrittsrechten

Für mehrfach genutzte Gebäude, die etwa auch für Schulungen oder von Vereinen genutzt werden, ist die einfache Vergabe von individuellen, zeitlich begrenzten Zutrittsrechten besonders wichtig.

// Auslesen von Zutrittslisten

Wer hat wann einen Raum betreten? Entsprechende Zutrittslisten können ausgelesen werden und liefern etwa bei Diebstahl Hinweise auf mögliche Täter.

// Zentrale Verwaltung

Verstreut liegende Gebäude oder kleine Dorffeuerwehren können in einem Schließsystem zusammengefasst und von einer Zentrale aus verwaltet werden.

// Kabelfreie Türüberwachung

DoorMonitoring ist eine einfache, extrem kleine Türüberwachungstechnik. Sie ist schnell und kabelfrei installiert und registriert offene und nicht verriegelte Türen. So kann beispielsweise wertvolles Material in Gerätehäusern vor Diebstahl geschützt werden. Im Einsatzfall ist es trotzdem sofort verfügbar.

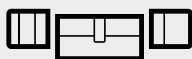
INTERESSIERT?

RUFEN SIE AN: 089 99 22 8 - 555

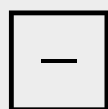
Drei Grundelemente bilden die Basis von System 3060

1 Digitale Schließung

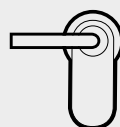
In der digitalen Schließung steckt die ganze Intelligenz: Sie kennt alle zugriffsberechtigten Personen und führt sämtliche Überwachungs- und Kontrollfunktionen für die jeweilige Tür aus.



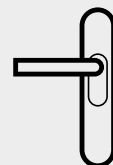
Digital Cylinder AX



SmartRelais



SmartHandle AX



SmartHandle 3062



2 Identifikationsmedium

Transponder bzw. SmartCard bündeln die Zutrittsrechte ihres Besitzers. Ein Identifikationssignal genügt, um die jeweilige Tür zu öffnen und zu schließen.



Transponder



SmartCard

3 Zentrale Systemsteuerung

Die Zutrittsberechtigungen werden mit der LSM-Software zentral verwaltet und auf digitale Schließungen und Identifikationsmedien übertragen.



Systemsteuerung

www.simons-voss.com